



universität  
wien



Institut  
für den Donauraum  
und Mitteleuropa

KREISKY  
FORUM

# „Ich bin halt der gute Diktator“

Wolfgang Petritsch als Hoher Repräsentant für Bosnien und Herzegowina  
Projektergebnisse und Forschungsausblicke

**3. Dezember 2018, 18:00 Uhr**

Bruno Kreisky Forum für  
internationalen Dialog  
Armbrustergasse 15, 1190 Wien

**Franz  
Vranitzky  
Chair**  
for European Studies  
(FVC)



## **„Ich bin halt der gute Diktator. Mir ist es aber um etwas anderes gegangen.“**

Mit dieser Sentenz bringt Wolfgang Petritsch die Widersprüche zwischen dem Auftrag und dem Alltag seines Amtes, all die Konflikte zwischen den Erfahrungen und Erwartungen der internationalen Staatengemeinschaft und den Menschen vor Ort auf den Punkt.

Der österreichische Spitzendiplomat Wolfgang Petritsch war von 1999 bis 2002 Hoher Repräsentant für Bosnien und Herzegowina. Mit dem Forschungsprojekt: „Durch ‚Autokratie‘ zur Demokratie?“ wurden erstmals die Kommunikations- und Aushandlungsprozesse dieses „Diktators wider Willen“ mit internationalen und mit innerbosnischen Akteur\*innen dokumentiert und analysiert: Mit welchen Strategien versuchte Wolfgang Petritsch, seine Politik für Frieden und Versöhnung, für die Reintegration von Rückkehrer\*innen, für die Etablierung demokratischer Institutionen und Rechtsstaatlichkeit, für eine wirtschaftliche Liberalisierung und zugunsten der europäischen Integration dieses Landes Tag für Tag umzusetzen und durchzusetzen?

Dieses vom Jubiläumsfonds der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB) geförderte interdisziplinäre Projekt ist inzwischen abgeschlossen. Es offenbart die Ambitionen, aber auch die außerordentlichen und zuweilen auch streitbaren Ambivalenzen einer solchen Mission.

In dieser Veranstaltung präsentieren die Bearbeiterinnen die wesentlichen Ergebnisse ihrer Untersuchungen – und diskutieren sie mit Wissenschaftlerinnen und mit Wolfgang Petritsch.

# Programm

---

**18:00 Uhr**

## **Begrüßung und Einführung**

- Gertraud Auer Borea D'Olmo, Generalsekretärin des Bruno Kreisky Forums für internationalen Dialog, Wien
- Univ.-Prof. DDr. Oliver Rathkolb, Vorstand des Instituts für Zeitgeschichte an der Universität Wien
- Dr. Erhard Busek, Vizekanzler a. D., Vorsitzender des Instituts für den Donauraum und Mitteleuropa (IDM), Wien
- Univ.-Prof. Dr. Rainer Gries, Inhaber des Franz Vranitzky Chair for European Studies am Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft und am Institut für Zeitgeschichte an der Universität Wien

**18:15 Uhr**

## **Ambitionen und Ambivalenzen: Der Hohe Repräsentant als autokratischer Interventionsmanager**

- Dr. Silvia Nadjivan, Projektleiterin, Franz Vranitzky Chair for European Studies an der Universität Wien; Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für den Donauraum und Mitteleuropa (IDM), Wien
- MMag. Eva Tamara Asboth, Projektmitarbeiterin, Franz Vranitzky Chair for European Studies an der Universität Wien
- Dr. Gerulf Hirt, Co-Projektleiter, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Geschichte der Neuzeit an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

**18:45 Uhr**

## **Im Gespräch mit**

**Dr. Wolfgang Petritsch, Botschafter a. D., dem Hohen Repräsentanten für Bosnien und Herzegowina von 1999 bis 2002:**

- Prof. Dr. Sanja Bojanić, Center for Advanced Studies (CAS) an der Universität Rijeka
- Prof. Dr. Anna Geis, Lehrstuhl für Internationale Sicherheitspolitik und Konfliktforschung an der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg
- MMag. Eva Tamara Asboth
- Dr. Silvia Nadjivan

### **Moderation:**

Prof. Dr. Silke Satjukow, Lehrstuhl für Geschichte der Neuzeit an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

**20:00 Uhr Empfang**

## Kooperationspartner:

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT  
HALLE-WITTENBERG



## Anmeldung:

Institut für den Donauraum und Mitteleuropa (IDM)  
Hahngasse 6/1/24, 1090 Vienna  
Tel.: +43 1 319 72 58-0, E-Mail: [idm@idm.at](mailto:idm@idm.at)

## Information:

Dr. Silvia Nadjivan (IDM)  
Tel.: +43 1 319 72 58-24, E-Mail: [s.nadjivan@idm.at](mailto:s.nadjivan@idm.at)

## Universität Wien

Franz Vranitzky Chair for European Studies (FVC)  
am Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft  
und am Institut für Zeitgeschichte

**A** Althanstraße 14 (UZA II)

**T** +43 1 4277 493 47

**E** [fvc@univie.ac.at](mailto:fvc@univie.ac.at)

**W** [franzvranitzkychair.univie.ac.at](http://franzvranitzkychair.univie.ac.at)